



MotorSport

News

Formelklassen

Tourenwagen

Sportwagen

Markenpokale

Rallye

Termine

KartSport

News

Ergebnisse

Termine

UserService

Abo Bestellung

Shop

Downloads

Links/Adressen

Kleinanzeigen

Gästebuch

Forum

Impressum/Kontakt



VLN: Furiöses Comeback für Mola Adebisi und Thomas Kappeler

Es war der Tag der Comeback-Kids: ausgerechnet die beiden Motorsport-Vorruheständler, Mola Adebisi und Thomas Kappeler, waren die maßgeblichen Garanten für den sportlichen Erfolg von Live-Strip.com Racing beim 33. DMV 4-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring. Live-Strip.com Racing konnte sich gleich zum Saisonauftakt des Jahres 2008 erneut mit einem 3. Platz in der Siegerliste verewigen. Thomas Kappeler gelang bei seinem Debüt im BMW E46 auf Anhieb der Sprung auf das Siegerpodest. In der mit 18 Startern äußerst stark besetzten Klasse SP6 erkämpfte sich Kappler, gemeinsam mit Rudi Seher, einen hervorragenden 3. Platz. Eine erstaunliche Leistung, bedenkt man die Tatsache, dass der 24jährige Rennfahrer aus Bad Saulgau äußerst kurzfristig für den etatmäßigen Fahrer Karlheinz Grüner eingesprungen war, den eine Sportverletzung außer Gefecht gesetzt hatte. Kappler hatte keine 24 Stunden vor Beginn des Rennens zum ersten Mal am Steuer des Rennwagens gesessen. Dabei hatte der Drittplatzierte in der Gesamtwertung des Ford Fiesta ST Cups der Jahre 2006 und 2007 eigentlich ein Jahr Rennpause einlegen wollen, um sich dringlichen Pflichten abseits des Rennsportes widmen zu können. Teammanager Harald Steeger war nach dem Premieren-Turn des Youngsters voller Lob: „Thomas hat uns alle begeistert. Wir waren überhaupt schon froh, so kurzfristig einen neuen Fahrer verpflichten zu können. Die heutige Platzierung hätten wir uns aber im Vorfeld natürlich in den kühnsten Träumen nicht ausmalen können.“

Sein Comeback im Motorsport feierte ebenfalls das Multitalent Mola Adebisi. Nach zahlreichen Erfolgen in der ersten Hälfte dieses Jahrzehnts, hatte der 35jährige Adebisi aufgrund beruflicher Verpflichtungen seine Leidenschaft für den Motorsport in den vergangenen drei Jahren komplett zurückstellen müssen. Ein defekte Zuleitung der Servo-Pumpe des BMW E36 in der Anfangsphase des Rennens verhinderte zwar eine mögliche Top-Platzierung für Adebisi und seine Teamkollegen Ronny Mai und Uli Neuser, verstellte aber trotzdem nicht den Blick auf Adebisis ausgezeichnetes Debüt im Live-Strip.com Racing Team, bei dem er mit durchweg sehr guten Rundezeiten und einer souveränen Performance jedermann vollends zu überzeugen wusste. Bereits in 14 Tagen erhalten die beiden Neuzugänge die nächste Chance, ganz weit nach vorne zu fahren. Dann steht am 26. April mit dem dritten Lauf zur Langstreckenmeisterschaft auf dem Nürburgring (VLN) dem Team bereits das nächste Rennen ins Haus.

[«« zurück zur Übersicht](#)